

Bremgarten lädt zum Jassabend

8. Auflage des Jasscups im Reussbrückesaal

Am 9. November ermittelt Bremgarten wieder die besten Jasser der Region. Ein mittlerweile bestens bewährter Anlass, den sich viele Stammspieler schon dick in der Agenda angestrichen haben. Doch auch neue Jassbegeisterte sind herzlich willkommen.

Marco Huwyler

Wir sind ein Volk von Jassbegeisterten. Das ist hinlänglich bekannt. So sehr gar, dass die Schweiz ihrem Nationalspiel den Rekord der ältesten noch ausgestrahlten TV-Sendung in ganz Europa verdankt. Schon 1968 rief Kurt Felix, mit dem «Samschtig-Jass» ein interaktives Fernsehformat ins Leben, das bis heute überdauern sollte. Der Erfolg war gar dermassen gross und konstant, dass mit dem «Donnschtig-Jass» (von 1984 bis 1992 noch der «Mittwoch-Jass») bald auch eine ähnlich quotenstarke Jass-Schwesterveranstaltung geboren war, wo Gemeinden gegeneinander antreten.

Startschuss vor 9 Jahren

In den vergangenen 40 Jahren ist deshalb so manche Ortschaft in den Genuss eines Gastspiels dieses Fernseh-Gaudis gekommen (denn gespielt wird am Fernseh-Donnerstag jeweils um den Austragungsort der nächsten Sen-

«Gemütlich, entspannt und richtig launig

Esther Lattmann, OK-Präsidentin

dung). Doch kaum wo, wird das Happening dermassen nachhaltige Wirkung gehabt haben, wie in Bremgarten. Denn der Besuch von Kilchsperger und Co. im Städtli diente 2015 bekanntlich als Initialzündung für den Bremgarter Jass-Cup. Eine Veranstaltung, die sich mittlerweile mit Fug und Recht zu den etablierten jährlichen Städtliveranstal-



Beim Jasscup sind von Schülern bis hin zu den Pensionierten alle Altersklassen vertreten.

Bilder: zghuy

tungen zählen darf. Eine, die eine stattliche Jass-Anhängerschaft aus der ganzen Region vereint.

Zufrieden mit dem Status Quo

Zum 8. Mal wird das grosse Jassturnier im Reussbrückesaal dieses Jahr ausgetragen. Eingeladen sind alle Einwohner von Bremgarten (inkl. Hermetschwil-Staffeln), Zufikon, Eggenwil und Fischbach-Göslikon. Ihnen allen ist in den vergangenen Wochen ein Einladungsflyer in den Briefkasten geflattert – wobei die Stammgäste noch separat angeschrieben wurden. «Mit der Resonanz bin ich bisher ganz zufrieden», sagt Esther Lattmann. «Die Anmeldungen tröpfeln langsam, aber sicher herein.» Mit rund 100 Teilnehmerinnen

und Teilnehmern rechnet die OK-Präsidentin. 144 wären das Limit. «So bleibt der Anlass das, was er ist und wofür er geschätzt wird», sagt Lattmann. «Gemütlich, entspannt und launig – einfach ein schöner Abend in guter Gesellschaft für alle Beteiligten.»

Reiche Gaben für alle

Freilich möchte die Organisatorin durchaus auch Menschen ansprechen, die bisher noch nie den Weg in den Reussbrückesaal gefunden haben. «Wir sind keine geschlossene Gesellschaft, im Gegenteil.» Insbesondere die Jugend möchte Lattmann gerne noch stärker mobilisieren – zumal es für die Kinder und Heranwachsenden wie üblich ein eigenes Turnier geben wird.

Am Jass-Cup wird wie bereits aus den Vorjahren altbekannt im Einzelschieber in vier Passen mit vier unterschiedlichen zugelosten Partnern gjasst. Beim Kinder-Cup in drei Passen. Nach den 48 beziehungsweise 36 Partien werden die Sieger ermittelt. Wobei längst nicht nur der Jasskönig – der den begehrten Wanderpokal erhält – ein Mitbringsel mit nach Hause bringen darf. Gleich die ersten 50 Rangierten dürfen einen Preis auf dem Gabentisch auswählen. Und auch die restlichen gehen nicht leer aus. Für sie gibts Wein und Zopf.

Eine halbe Stunde früher offen

Selbstredend steht solches aber nicht im Vordergrund des Jass-Cups. Vielmehr ist es das Spiel selbst – und die

unvergleichliche Geselligkeit, die es in guter Gesellschaft mit sich bringt. Und natürlich auch eine ordentliche Portion Kompetitivität. Zur Verpflegung vor,

«Noch mehr Kinder wären schön

Esther Lattmann

während und nachdem es zur Sache geht, stehen Klassiker wie Würste, Kartoffelsalat und Brezeln auf dem Speisetzettel – und ein Kuchenbuffet.

Zur ordentlichen Einstimmung ist der Einlass heuer eine halbe Stunde früher. Bereits ab 16 Uhr ist man herzlich willkommen. Wobei Jassbeginn, wie üblich um 17.30 Uhr ist. «So bleibt genügend Zeit und alles schön entspannt bis es losgeht», sagt Lattmann. Schliesslich hat man sich auch allerhand zu erzählen – viele hier kennen sich bestens und sind jedes Mal dabei. Seit mittlerweile acht Jahren. Eine richtige Tradition eben, die vermutlich noch lange weitergeht. Denn Jassen verleidet den Schweizern scheinbar nicht. Bremgarten ist da keine Ausnahme.

Anmeldung zum Jass-Cup am 9. November unter jasscup@bremgarten-tourismus.ch oder telefonisch bei Esther Lattmann unter 079 468 96 05.



Esther Lattmann organisiert das Bremgarter Jassturnier.